

# **Spielverlegungen Junioren**

## **Vorgehensweise im Kreis: Erlangen/ Pegnitzgrund**

### **Spielverlegungen (grundsätzlich) über BFV - Spielplus**

Spielverlegungen müssen elektronisch **über BFV–Spielplus** erfolgen !

Spielverlegungen müssen spätestens **drei Tage (= 78 Stunden) vor dem Spieltag** mit dem entsprechenden Modul im BFV–Spielplus beantragt **und** vom Gegner bestätigt werden. (Empfehlung : vorab telefonische Absprache)

Spielverlegungen über BFV–Spielplus sind in der Regel kostenpflichtig.

Sofern Vereinsjugendleiter und/ oder Übungsleiter keine Berechtigung für Spielverlegungen über BFV–Spielplus haben, wenden Sie sich bitte an den EDV – Beauftragten oder den Abteilungsleiter ihres Vereins.

### **Spielverlegungen (kurzfristig, manuell)**

Ist eine Spielverlegung über BFV–Spielplus nicht rechtzeitig erfolgt, kann eine Spielverlegung in **Ausnahmefällen** vom zuständigen BFV–Spielleiter genehmigt werden. Der Antrag **und** die Zustimmung müssen schriftlich **per E-Mail und mindestens 24 Stunden** vor dem eigentlichen Spieltermin beim Spielleiter eingehen. Dazu müssen folgende Kriterien erfüllt werden.

### **Im Antrag müssen folgende Angaben enthalten sein:**

Spielgruppe (z.B. U19 Kreisliga Ost). Neuer Termin und die Spielstätte. Verein, Name und Funktion des Antragstellers.

### **Antragstellender Verein. (AV)**

Nach persönlicher und/ oder telefonischer Absprache mit dem Spielgegner sendet der AV eine **E-Mail** mit dem Verlegungswunsch an den zustimmenden Verein (ZV) und eine Kopie (CC) an den zuständigen Spielleiter.

### **Zustimmender Verein (ZV)**

Nach persönlicher und/ oder telefonischer Absprache sendet der (ZV) eine **E-Mail** mit der Zustimmung zum Verlegungswunsch an den zuständigen Spielleiter und in Kopie an den (AV).

### **Spielleiter:**

Der Spielleiter verlegt das Spiel im Spielplus, wenn der Antrag und die Zustimmung mindestens 24 Stunden vor dem eigentlichen Spieltermin per **E-Mail** eingegangen sind.

**Achtung:**

Wenn das schriftliche Einverständnis eines Vereins fehlt oder kein neuer, von beiden Vereinen bestätigter Spieltermin bekannt ist, wird die Spielverlegung nicht genehmigt. Solange die Bestätigung des Spielleiters oder die automatisch generierte Mail aus Spielplus nicht vorliegt, ist die Verlegung nicht genehmigt und wird bei eigenmächtiger Durchführung beim Jugendsportgericht gemeldet.

Sollte das Spiel ausfallen, muss die Ergebnismeldung im Spielplus dennoch in dem vorgegebenen Zeitfenster durch den Heimverein erfolgen, nämlich z.B. durch Eintragung von „Nichtantritt - Heim“ oder „Nichtantritt – Gast“

Jede andere Form der Antragstellung wird nicht berücksichtigt und führt zwangsläufig zu einer Anzeige (evtl. beider Vereine) beim zuständigen Sportgericht wegen Nicht-Antritt. Zu beachten sind auch die § 14 1-4 und 6 ff, §59 1.1 der Spielordnung.

26. August 2024

gez: KJL: Justin Pieger, JSGL: Robert Gnan, JSGL: Agron Sejdiu; JSGL: Jürgen Lukoschek; JSGL: Norbert Knoesel; JSGL: Julian Reichold; JSGL: Klara Stirneiß